

SPRECHSTUNDEN



Terminvereinbarungen für Sprechstunden und Operationen bitte über das Ambulante Zentrum, T (05724) 95 80 - 28 50. Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern das Chefarztsekretariat.

ALLGEMEIN/HERNIEN/KOLOREKTAL

montags bis donnerstags von 13:00 - 15:30 Uhr

NET/GIST/SCHILDDRÜSE

montags von 13:00 - 15:30 Uhr

PRIVATSPRECHSTUNDE

dienstags von 13:00 - 15:30 Uhr

MAGEN/LEBER/PANKREAS

mittwochs von 13:00 - 15:30 Uhr

HÄMORRHOIDEN/PROKTOLOGIE

donnerstags von 13:00 - 15:30 Uhr

WUNDSPRECHSTUNDE

freitags von 10:00 - 12:00 Uhr

Für einen Sprechstundentermin benötigen Kassenpatienten eine Einweisung vom Hausarzt oder eine Überweisung von einem niedergelassenen Facharzt (Internist oder Chirurg). Privatpatienten benötigen keine Überweisung. Bitte bringen Sie zum vereinbarten Termin sämtliche Unterlagen mit, die Ihnen zur Verfügung stehen (Laborwerte, EKG, Röntgen- und sonstige Befunde).

Nach Entlassung aus der ambulanten OP oder auch nach Ihrem stationären Aufenthalt bei uns führen wir üblicherweise noch Kontrollen durch, um den Behandlungserfolg zu sichern. Danach erfolgt Ihre weitere Behandlung in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen.

Selbstverständlich kann in dringenden Fällen eine direkte Einweisung erfolgen. Jederzeit werden Notfälle im AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG behandelt.



KONTAKT

AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG
Zum Schaumburger Klinikum 1 • 31683 Obernkirchen

Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie

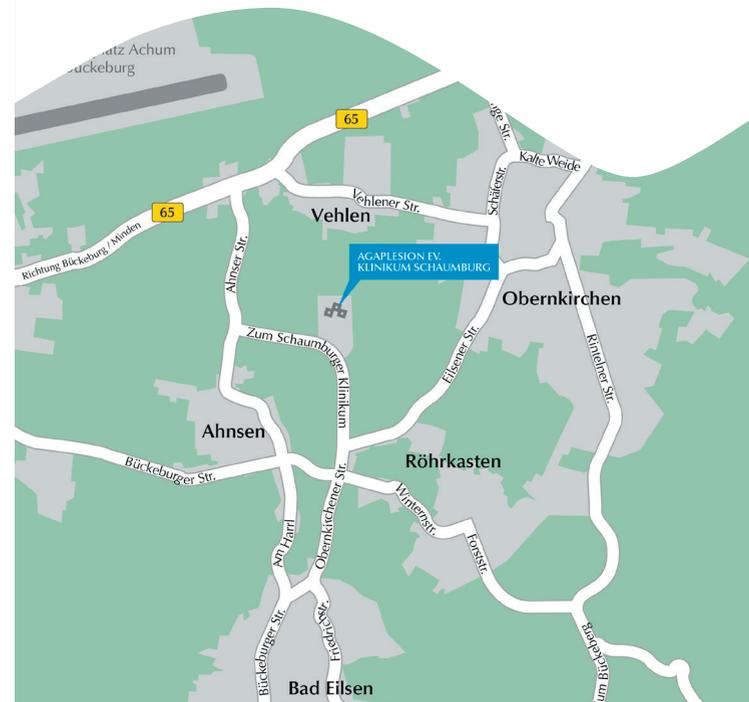
Chefarzt Dr. med. Conny Georg Bürk
Facharzt für Chirurgie
Facharzt für Viszeral- und spezielle Viszeralchirurgie
Facharzt für Gefäßchirurgie

Sekretariat

T (05724) 95 80 - 62 05
F (05724) 95 80 - 88 62 99
viszeralchirurgie@ksl.agaplesion.de

www.ev-klinikum-schaumburg.de

IHR WEG ZU UNS



FACHABTEILUNG FÜR

ALLGEMEIN- UND VIZERALCHIRURGIE

Medizinische Exzellenz
Mit Liebe zum Leben

www.ev-klinikum-schaumburg.de



Liebe Patientin, lieber Patient,

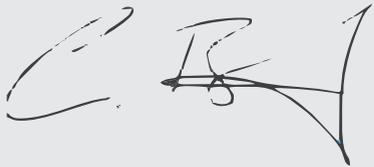
unsere Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie versorgt Sie stets auf höchstem medizinischem Niveau.

Die Spezialisierung bei der Behandlung von gut- und bösartigen Erkrankungen der inneren Organe ist in den letzten Jahren rasant vorangeschritten. Dies hat zu einer deutlichen Verbesserung der Therapiemöglichkeiten, Heilungschancen und Lebensqualität geführt. Minimal-invasive Operationsmethoden („Schlüsselloch-Chirurgie“) wurden eingeführt. Sie sind hochpräzise und erleichtern den Weg zur Genesung, da sie eine schnelle Erholung ermöglichen. Häufig können diese Operationsmethoden auch zur Therapie bösartiger Tumore eingesetzt werden.

In unserer Abteilung stehen Sie als Patient immer im Mittelpunkt aller Bemühungen, dabei verfolgen wir den Weg, moderne und schonende Behandlungsverfahren auf universitärem Niveau einzusetzen. Durch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit mit unseren Gastroenterologen und Onkologen, wird für jeden Patienten das für ihn bestmögliche Therapiekonzept erstellt, welches dabei stets dem aktuellen Standard der Wissenschaft entspricht.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Haus und gute Besserung!

Ihr



Chefarzt Prof. Dr. med. Conny Georg Bürk
Facharzt für Chirurgie
Facharzt für Viszeral- und spezielle Viszeralchirurgie
Facharzt für Gefäßchirurgie



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

SCHLÜSSELLOCH-CHIRURGIE

Viele Eingriffe in der Bauchchirurgie lassen sich in minimal-invasiver Operationstechnik ausführen. Dies führt zu einer Reduktion der post-operativen Schmerzen, zu einer schnelleren Erholungsphase und zu verringerter Narbenbildung. Der minimal-invasive Schwerpunkt unserer Abteilung ermöglicht anspruchsvolle laparoskopische Tumorchirurgie des gesamten Gastrointestinaltraktes.

TUMORCHIRURGIE

Gut- und bösartige Tumoren des gesamten Verdauungstraktes lassen sich, je nach Art, Lage und Ausdehnung, minimal-invasiv behandeln. Dazu zählen neben Dünn- und Dickdarm auch Magen, Bauchspeicheldrüse und Leber. Letzterer hat neben der Lunge eine zentrale Bedeutung in der Behandlung von Tochtergeschwülsten (Metastasenchirurgie). Auch in der traditionellen offenen Chirurgie kommen moderne Methoden in der Diagnostik (z. B. 3D-Rekonstruktionen) und operative Techniken zum Einsatz (z. B. Ultraschalldissektoren), die im Höchstmaß gewebeschonend und blutsparend sind.

ENDOKRINE CHIRURGIE / NEN / GIST

Wir bieten das gesamte Spektrum der endokrinen Chirurgie an. Unsere Fachabteilung ist spezialisiert auf die seltenen Neuroendokrinen Neoplasien, hormonproduzierende Tumore, die im Magen-Darmtrakt als auch in der Bauchspeicheldrüse oder in den Nebennieren vorkommen können. Diese Tumore können in geeigneten Fällen auch mit der Schlüsselloch-Technik operiert werden. Gastrointestinale Tumore (GIST) sind seltene Sarkome, die im Bauchraum vorkommen und die eines besonderen Umgangs bedürfen. In unserer Spezialsprechstunde erfahren Sie hierzu mehr. Die endokrine Chirurgie beinhaltet die Schild- und Nebenschilddrüsen, die unter Schonung der Stimmbandnerve mit Neuromonitoring (intraoperative Funktionsprüfung) operiert werden. Daneben werden auch Tumore der Bauchspeicheldrüse und der Nebennieren entfernt. Dies kann z. B. minimal-invasiv durch Bauchspiegelung (Laparoskopie) oder Spiegelung des dahintergelegenen sogenannten Retroperitonealraumes erfolgen. Auch der Einsatz von Ultraschall ist intraoperativ möglich.

CHIRURGIE DES DICK- UND ENDDARMS

Bei der häufigen Divertikel-Erkrankung des Krummdarms (Sigma) hat sich heutzutage die Schlüsselloch-Chirurgie durchgesetzt. Aber auch bei den chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (z. B. Crohn, ulzeröse Colitis) kommt sie zum Einsatz. Selbst bei der Behandlung bösartiger Geschwülste des Dickdarms kann diese Methode in geeigneten Fällen eingesetzt werden. Neben den allgemeinen Vorteilen der minimal-invasiven Therapie, wie geringere Schmerzen, geringere Narbenbildung und schnellere Genesung, liefert die Schlüsselloch-Chirurgie nachweislich absolut vergleichbare onkologische Langzeitergebnisse.

ALLGEMEINE CHIRURGIE UND HERNIENCHIRURGIE

Unsere Abteilung deckt selbstverständlich auch das gesamte Spektrum der Allgemein Chirurgie und der Hernienchirurgie ab. Auch hier verwenden wir routinemäßig die schonende Schlüsselloch-Chirurgie, z. B. für die Entfernung der Gallenblase oder des Blinddarmes, die Behandlung von Leisten- und Zwerchfellbrüchen oder den Verschluss von Brüchen im Bereich der Bauchwand (Narbenhernien).

